



## „tanzlust“ 31. 7. ab 20:00 + 1. 8. 2010 ab 11:00 Brauerei Freistadt

- Die tanzlust findet heuer erstmals in der Brauerei Freistadt statt. Nachdem wir 17 Jahre beim Pammer Wirt zu Gast waren haben wir auf Wunsch von Hubert Pammer 2010 einen neuen Gastgeber gesucht. Ihm wurde das Fest zu gross.

- Der Charakter des Festes bleibt gleich - Die tanzlust bleibt in ihrer Einzigartigkeit **das europäische „Festival des tanzenden Publikums“**: Es gibt keine Bühnen sondern 4 Tanzböden: 3 werden mit traditionell inspirierter Tanzmusik aus Europa und Übersee bespielt - KünstlerInnen aus der **Karibik**, dem **Kongo**, **Korsika**, **Frankreich**, **Belgien**, **Rumänien**, der **Türkei**, **Kurdistan**, **Ungarn**, **Polen** und **Österreich** werden die tanzlust mit ihren Rhythmen befeuern und den neunten „Tanz der Kulturen“ mit dem Publikum tanzen.

Auf **drei akustischen Tanzböden** kommt es zu vielfältigen Begegnungsmöglichkeiten zwischen Volks- und Ethnomusik. Beispielsweise treffen Innviertler Landler, gesungen, gespielt und getanzt von der Krammerer Zeche, auf Halay und Cepki der kurdischen Musikgruppe Koma. Oder ur-ungarische Kreistänze der Gruppe Zurgo auf so manche Bourréé von Hotel Palindrone. Oder beskidische Schreigesänge der Gruppe Ochodzita auf die Calypsorhythmen von Paris Calypso 5.

Heuer stehen erstmals **4 !!! TanzmeisterInnen** den Besuchern zur Verfügung um einfache Tänze „live on Tanzboden“ zu erlernen: neben dem traditionell auftanzenden **Tanzmeister Attila** mit Zurgo aus Ungarn mit Ur-Ungarischen Kreistänzen werden die **Tanzmeisterin Nihal** mit Gowenda Azadi kurdische, die **Tanzmeisterin Marinette** aus Belgien französische und **Tanzmeister Josef** mit der Krammerer Zeche oberösterreichische Schnelltanzkurse anbieten. Es haben sich sogar noch zusätzlich **TanzmeisterInnen aus Polen** angesagt.

Traditionellerweise wird auch **ein elektrischer Tanzboden** in Betrieb genommen. Gemeinsamkeiten der „Volksmusik - Ethnomusik“ und „Techno-Szene“ werden bei möglichen Wechseln zwischen den vier parallel bespielten Tanzböden spürbar.

2010 am zeitgenössischen, experimentellen Tanzboden IV: Neben Binder & Krieglstein, die seit jeher daran interessiert sind, Dinge, die sich normalerweise nicht einmal grüßen, zu **elektronischer Musik eng umschlungen tanzen** zu lassen, wie **Jägerchöre** und straighte **Tech-House Beats**, **LoFi-Sounds** und **elaborierte Jazztexturen**.... treffen Südamerikanischer Capoeira und rumänischer Breakdance auf **Dirty electrohouse** der heimischen A.G.Trio, die gerade von Mexico City bis Berlin die dancefloors, Festivals und Charts zu stürmen im Begriffe stehen oder besser im Begriffe shaken.

- Die tanzlust steht kurz vor ihrem internationalen Coming Out: als erster Schritt ist die Gründung eines **Partnerfestivals im Dreiländereck Tschechien-Slowakei-Polen 2011** geplant. Die Gründung weiterer Partnerfestivals in Ost und West ist angedacht.

#### Tanzboden I

Zamballarana - Korsika  
Koma Dem und Gowenda Azadi - Kurdistan  
Mozaik Music - Türkei, Österreich  
Krammerer Zeche - Österreich

#### Tanzboden II

Zurgo / Mentés Masként - Ungarn  
YOK! - Balkan, Österreich  
Hotel Palindrone - Österreich

#### Tanzboden III

Paris Calypso 5 - Karibik, Kongo, Frankreich, Österreich  
wiadawö! - Österreich  
Ochodzita - Polen

#### Tanzboden IV ab 21.00 Uhr

Binder & Krieglstein - Österreich  
A.G. Trio - Österreich  
3-Minuten-Ei - Österreich  
Disco Demons - Österreich

#### SUNNSEITN FRÜHSCHOPPEN

am Sonntag, 1. August, ab 11 Uhr im Brauhof Freistadt.

Eintritt:

Samstag: 15,- / ermäßigt 13,- / Local-Bühne Mitglieder 12,-  
Sonntag: 5,- / mit Samstagskarte Eintritt frei am So. Kinder frei.

Kartenreservierung: [office@local-buehne.at](mailto:office@local-buehne.at) oder 07942 777 33

Kartenvorverkauf:

oeticket.com, Kino & Buchhandlung Wurzinger, Freistadt

